



Wochenübersicht und Termine

03.06.2025

solidarische Landwirtschaft Wahlbacherhof

MitMach-Aktion

Samstag, **07. Juni**,

zwischen 10 und 14 Uhr

(wir mulchen die Tomaten- und Paprikahäuser oder hacken die Freilandkulturen)



Wir brauchen jede helfende Hand und freuen uns auf die Arbeit mit Euch!

Wie immer gilt: ihr könnt kommen und gehen wann ihr wollt.

Kommt, auch wenn es nur für 1 Stunde ist!

Arbeitsgeräte sind vorhanden.

Falls **Handschuhe** benötigt werden, bitte selbst mitbringen.

(Ein paar Handschuhe sind aber vorhanden)



Neuigkeiten vom Hof

Letzte MitMach-Aktion

Herzlichen Dank an alle Helferinnen und Helfer die uns trotz sengender Sonne und brütender Hitze in den Gewächshäusern bei der Arbeit unterstützt haben!



Achtung Feuersalamander!

Bei feuchter Witterung krabbeln zur Zeit Feuersalamander in den Abendstunden über die Straße.

Vor allem auf dem Straßenstück zwischen Bahngleisen und Abzweigung „Werderhof“ sind sie unterwegs.

Bitte fahrt vorsichtig. Vielen Dank!

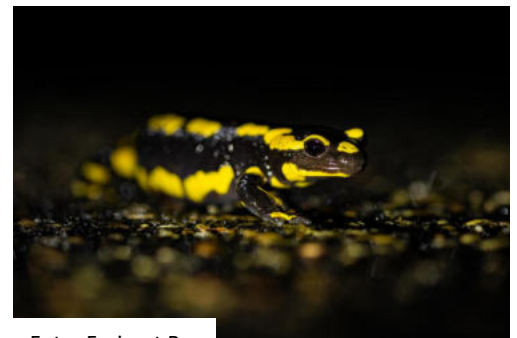


Foto: Freimut B.

Warum gibt es gerade so wenig Gemüse?

Wir befinden uns zur Zeit im Übergang von der Ernte aus den Folienhäusern zum Freiland.

Da es dadurch zurzeit nur wenig Gemüse und Gemüseauswahl in der Verteilung gibt möchten wir die Situation (besonders für die neuen MitMacher und MitMacherinnen) kurz erklären.

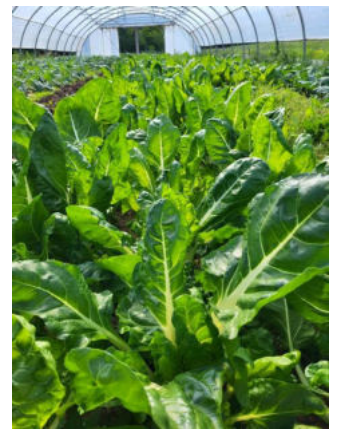
1. Um diese Jahreszeit ist das Gemüseangebot bei uns immer gering.

Das hat verschiedene Gründe:

- das Lagergemüse ist meist aufgebraucht
- die Kulturen in den Gewächshäusern sind abgeerntet, der Platz dort wird für Tomaten, Auberginen, Gurken etc. benötigt

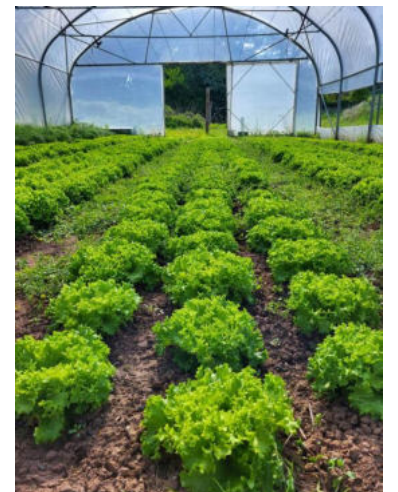


- auf unseren lehmigen Böden können wir erst Anfang April Gemüse ins Freiland pflanzen (im Gegensatz zur Vorderpfalz wo schon im Februar mit den Freilandkulturen begonnen wird)
- wir verzichten seit einigen Jahren auf die Abdeckung mit Wachstumsvlies. Das würde eine Kulturverfrühung von 1-2 Wochen bringen. Das Vlies ist jedoch auch sehr reißenfällig und verursacht Mikroplastik und Plastikmüll. (die Netze die zurzeit auf den Flächen zu sehen sind, sind Kulturschutznetze gegen den Erdfloh und den Kohlweißling und können über 10 Jahre eingesetzt werden)
- die Auswahl an Gemüsearten die schon im April gepflanzt werden können und evtl. Nachtfröste überstehen ist begrenzt



2. Besonderheiten in diesem Jahr

- das neu gebaute Rollgewächshaus soll dabei helfen dieses Gemüseloch etwas zu füllen. Wir haben auch einen Teil der Anfang April gepflanzten Salat, Kohlrabi und Fenchel dort gepflanzt. Durch die konstruktionsbedingt großen Türöffnungen, ist die Temperaturführung im Haus jedoch anders als in den anderen Folientunneln. Daher war der Wachstumsvorsprung gegenüber dem Gemüse im Freiland nicht so groß wie erwartet. Zudem ist der Bodenzustand noch nicht so gut wie in den anderen Häusern, was zu langsamerem und ungleichmäßigerem Wachstum führt. In den nächsten Jahren können wir hier durch frühere Pflanzzeitpunkte und eine bessere Belüftung eine frühere Ernte erzielen.
- Nur der ersten Satz Freilandspinat hat eine zufriedenstellende Ernte erbracht. Die anderen 2 Sätze sind nicht gut gewachsen, hatten gelbe Blätter und sind schnell geschossen, so dass sich die Ernte nicht gelohnt hat. Hier müssen wir den Anbau in den nächsten Jahren optimieren.



Ausblick

Der Großteil des Gemüses wächst jedoch schön. Die Schnecken sind bisher genügsam und der Regen sorgt dafür, dass die Aussaaten von Karotten und Rote Bete hoffentlich gut auflaufen.

In den nächsten Wochen gibt es den ersten Kohlrabi, Fenchel und Mangold aus dem Freiland. Auch Brokkoli, Spitzkohl und Rote Bete stehen bald auf dem Speiseplan.



Möhren abgeflammt

Letzte Woche haben wir das Beikraut bei den Möhren abgeflammt. Mit unserem selbstgebauten Anbaugerät, einer Gaskartusche und „Flammenwerfern“ fahren wir kurz bevor die Möhren ihre Köpfe aus der Erde strecken über die Dämme. Das Unkraut wird dabei abgeflammt, die Möhren aber nicht beschädigt.

Erdbeeren gepflanzt

Letzte Woche haben wir alle Erdbeeren auf den neuen Erdbeerstandort gepflanzt.



Gepflanzt

Wir haben Salat, Herbstlauch, Mais, Spitz-, Weis- und Rotkohl und Wirsing gepflanzt.

Den Kohl haben wir nach der Pflanzung zum Schutz vor dem Erdfloh mit Kulturnetzen abgedeckt.



Schnecken

Mit dem Regen sind auch die Schnecken gekommen. Regelmäßig werden sie eingesammelt.

Zaun freischneiden

Damit immer genügend Strom auf den Zäunen ist, schneiden wir die Zäune mit Sense und Freischneider frei.



Gemüseinfo: Folgende Gemüsesorten werden in dieser Woche voraussichtlich zur Verfügung stehen. Die Übersicht ist ohne Gewähr, da sich durch verschiedene Umstände das Angebot jederzeit ändern kann.

Mehl (3 kg, **für alle die letzte Woche kein Gefäß dabei hatten**)

Salat

Fenchel/Kohlrabi

Radies/Rettich

Mangold (nicht für alle)

Knoblauch

freie Entnahme:

Linsen

Hirse

Getreide

siehe nächste Seite!

Zur Selbsternte:

Holunderblüten (überall auf dem Hof zu finden)

Im Kräutergarten:

Petersilie

Schnittlauch

Borretsch

Sauerampfer

Pfefferminze

Wir wünschen euch ein entspanntes Pfingstwochenende!

Eure Bauern Marc, Marlene, das Hofteam und das Hofkomitee

Rundbriefe findet ihr auch auf unserer Homepage www.wahlbacherhof.org

Solidarische Landwirtschaft
Familie Herzog-Grawitschky
Wahlbacherhof 1
66497 Contwig

Marc: 0175 3432983
Marlene : 0175 3481805
kontakt@wahlbacherhof.org
www.wahlbacherhof.org